

SEEBLICK

| KW 49, 06.12.2019 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach



Fröhliche Weihnachtsstimmung am Chlausmarkt

Was für ein Adventsauftakt! Leuchtende Augen und lachende Gesichter bei Musik, Laternenschein und Treichelklängen am Chlausmarkt. Wohl ganz Romanshorn und viele Besucherinnen und Besucher aus der Region genossen am ersten Adventswochenende die Geselligkeit und Einkaufsmöglichkeiten in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Wie jedes Jahr durften sich zuerst die Kleinen freuen. Auf der beliebten «Stiefelisuche» am Samstag blickten sie erwartungsvoll in jedes Schaufenster, um ihr süss gefülltes Stiefeli zu entdecken. Über 100 Stiefeli hatten sie zuvor abgegeben. Bald darauf zog das warme Licht von 30 Laternen in die Stadt ein. Gross und Klein – insgesamt 60 Personen – hatten sich auf den Weg von der evangelischen Kirche zur Alleestrasse gemacht, wo die Kinder schliesslich einen Punsch erhielten und ihr Schlangbrot am offenen Feuer braten durften.

Bewegende Momente mit Musik

Bereits bekannt und beliebt sind die Konzerte von Red Cube, die mit ihrer Musik am Samstagabend Gross und Klein begeisterten und bewegten. Insbesondere als die Anwesenden gemeinsam den Song «Halleluja» spontan mitsangen, spürten alle, dass die Adventszeit in Romanshorn angekommen ist.

Adventsstimmung mit Markt, Schellern und Samichläusen

Am Sonntag waren viele bereits am Mittag unterwegs und genossen den weihnachtlich geschmückten Markt. 40 Chlausstände und knapp 20 geöffnete Fachgeschäfte luden zum Schlendern ein. Mehr als 50 Tannenbäume und -bäumchen verbreiteten in der geschmückte Alleestrasse feierliche Adventsstimmung. Stefan Krummenacher vom Stadtmarketing Romanhorn freut sich über das gemütliche Treiben an den Ständen, in

den Beizli und Geschäften: «Die neue Anordnung der Marktstände am Sonntag hat sich bewährt und das Wetter meinte es gut mit uns. Wir durften sehr viele Besucherinnen und Besucher in unserer weihnachtlichen Stadt begrüssen.» Als die 20 Scheller mit ihren mächtigen Treicheln und die Samichläuse mit Engeli und Schmutzli in die Stadt einzogen, waren es sogar so viele, dass kein Durchkommen mehr möglich war. Sie waren einmal mehr der Höhepunkt im abwechslungsreichen Chlausmarkt-Programm.

Gut möglich, dass den Jüngsten vielmehr die Begegnung mit dem Samichlaus in Erinnerung bleibt. Die einen scheu, die anderen keck sagten sie ihr Versli auf oder sangen ein Lied und durften zur Belohnung ein Chlausäckli entgegennehmen.

Fortsetzung auf Seite 3

Profitieren Sie jetzt!*

10% TAGE

5.-7.12.2019

Mo-Fr: 08.00-12.00 / 13.30-18.30 Uhr

Sa: 08.00-17.00 Uhr

*ausgenommen Spirituosen



MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

**PER SOFORT VERMIETEN WIR EINE HELLE
3.5-ZIMMER-WOHNUNG/85m² IN ROMANSHORN**

Die ruhige Wohnung im Hochparterre verfügt über 2 gedeckte Balkone sowie Einbauschränke.
Preis: CHF 1'480.00 inkl. NK. Ein Tiefgaragenplatz kann auf Wunsch dazu gemietet werden. **Fon 079 295 07 94**

**Damit Sie auch morgen noch
kraftvoll lesen können.**

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-
Inserats mit 6900 Haushalten
klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick

Weihnachtsmenü

**Servieren wir Ihnen vom
24.-26. Dezember 2019**

Wir bitten um Reservation,
da unsere Platzzahl beschränkt ist.

Ristorante Pizzeria Mediterraneo

Kehlhoftstrasse 30
8599 Salmsach
Telefon 071 463 27 17

**Romanshorn, Feldeggstrasse 4
Erstvermietung nach Totalrenovation
Grosszügige und helle 4,5-Zimmerwohnung**
per sofort oder nach Vereinbarung
152 m², 2. OG, Lift, ruhig gelegen, Südlage,
Seesicht. Grosszügiger Wohnraum,
Balkon, abgegrenzter Schlafbereich, 3 Nassräume
moderne, offene Küche.
Nähe Einkaufszentrum und Schulen.
Miete Fr. 1'630.00 Nebenkosten, Fr. 200.-
Wehage Verwaltungen, E. Wüst
Tel. 071 460 11 27 E-Mail: erikawuest@bluewin.ch

HAFENSTADT  ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Genossenschaft RoHo G+2, Alleestrasse 9, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Umnutzung Clublokal in Wohnung, Ersatz Öl- durch Gasheizung,
Anbau Velounterstand

Bauparzelle

Alleestrasse 9, Parzelle Nr. 656
Zone W3

Bauherrschaft

Verein Betula, Alleestrasse 68, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Belleside Real Estate AG, Schulstrasse 6, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Umnutzung Ladenlokal in Freizeitraum und Mittagstisch, Einbau Kü-
che und Sanitäranlagen

Bauparzelle

Bahnhofstrasse 30, Parzelle Nr. 609
Zone WG3

Bauherrschaft/Grundeigentümer

Brunner Christian und Claudia, Rainstrasse 16, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben

Steinmauer mit Sichtschutz, Terrainanpassungen

Bauparzelle

Rainstrasse 16, Parzelle Nr. 2396
Zone W2a

Planaufgabe

vom 6. Dezember bis 25. Dezember 2019
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 13, 8590 Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet
beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Samstag 21. Dezember, 17 Uhr

PENTORAMA Amriswil

Eintritt frei, Kollekte

SWINGKIDS 
Swingin' Christmas 
www.swingkids.ch
die Blume von Berlin 
Isabelle Nahrstedt 

Fortsetzung von Seite 1

Andrea Ströbele, Vertreterin der Romanshorer Fachgeschäfte, ist sehr zufrieden mit dem Chlausmarkt 2019: «Schon am Samstag wurden wir mit vielen leuchtenden Kinder- und Jugendlichen bei der Stiefelisuche und beim Lichterzug belohnt. Und wir freuen uns, dass

auch das Abendprogramm bei Rotkehlchens Weihnachtstreff und beim Wiener Kaffee Franzl mit dem Konzert von Red Cube beim Publikum so gut ankamen.»

Romanshorer Chlausmarkt



Eine von zahlreichen Veranstaltungen im bald vergangenen Jahr – im Locorama.

Foto: rp

«Location mit besonderem Ambiente»

An jedem ersten Sonntag des Monats war das Locorama geöffnet – und an zahlreichen, weiteren Events haben viele Besucher die Eisenbahn-Erlebniswelt kennengelernt.

Geschäftsführerin Daniela Candrian ist die Organisatorin und die gute Seele im Hinter- und Vordergrund des Locoramas. Und sie kann auf eine erfolgreiche Saison der «Erlebniswelt Eisenbahn» zurückblicken: «An den Sonntagen von Mai bis Oktober kamen zahlreiche Familien und Bahninteressierte zu uns. Vor allem das Eröffnungswochenende vom 4. und 5. Mai zusammen mit dem 150-Jahr-Bahnjubiläum war ein Erfolg für

das Locorama. Doch es waren einmal mehr auch die weiteren Events für geschlossene Gruppen, die uns die nötigen Einnahmen bescherten. Ich denke da gern zurück an das Treffen der über 200 pensionierten Lokführer. Oder an die GV des Seglerclubs, wo über 100 Mitglieder die Museumsangebote, die Führung und das Catering genossen haben.» Neben der Organisation des öffentlichen Betriebs ist Daniela Candrian besorgt für die Akquisition und die Durchführung der Anlässe für geschlossene Veranstaltungen. Auch wenn die Türen offiziell geschlossen sind, gibt es auch im Dezember noch den einen oder anderen Event. *Markus Bösch*

Erfolgreiches Klausschiessen

Mit 415 Schützen und Schützinnen verbuchte die durchführende Schützengesellschaft Egnach-Romanshorn an der 13. Ausgabe des Klausschiessens der Standgemeinschaft RSA Amriswil einen grossen Erfolg. Der Wettkampf war straff organisiert und erforderte für die Teilnehmer nur kurze Wartezeiten. Die Wettkämpfer schätzten nach der «Kältedusche» während des Wettkampfs die bullernde Wärme der Schützenstube. Zufriedene Gesichter bei allen Gästen und die angeregten Gespräche spiegelten einen gelungenen Anlass wider. Die vor Ort in der «Hexenküche» der Familie Schweizer gekochten Spaghetti bolognese oder nach Gus-

to arrabiata fanden durchwegs ein grosses Lob. Ein grosser Dank geht an alle Helfer der Standgemeinschaft RSA, die mit ihrem freiwilligen Einsatz und vielen Arbeitsstunden ein Erlebnis ermöglicht haben.

Resultate und Rangliste

Höchste Einzelresultate Kat. A: Beatrix Spuhler, Andreas Hausmann, Sascha Gloor (alle 98 Punkte). Höchste Einzelresultate Kat. D: Alfred Keller und Thomas Kellenberger, beide 97 Pkt. Die provisorische Rangliste ist unter www.klausschiessen.ch abrufbar.

Robert Muralt



Ski- & Snowboard-Lager 2020

Es hat noch freie Plätze im traditionellen Winter-Ferienlager der Primarschule Romanshorn für Dritt- bis Sechstklässler. Nachmeldungen sind möglich.

Das Lager findet von Montag, 27. Januar, bis Samstag, 1. Februar 2020, statt – wiederum in Davos. Das Lagerhaus befindet sich in unmittelbarer Nähe des Skigebiets Parsenn.

Es gibt sowohl für Ski als auch für Snowboard je Anfänger- und Fortgeschrittenen-Gruppen. Teilnehmen können Dritt- bis Sechstklässler – ohne Weiteres auch aus Salmsach.

Weitere Informationen auf primromanshorn.ch oder beim Schulsekretariat: Telefon 071 511 63 00 oder E-Mail an sekretariat@primromanshorn.ch.

PRIMARSCHULE
GEMEINDE  ROMANSHORN

Impressum

Herausgeber

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50

Amtliches Publikationsorgan von

- Stadt Romanshorn
- Gemeinde Salmsach
- Primarschulgemeinde Romanshorn
- Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
inserate@stroebele.ch

Textbeiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Koordinationsstelle Seeblick
c/o Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 40 56
beitraege@seeblick-romanshorn.ch

Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Telefon 071 466 70 50
inserate@stroebele.ch

Papier

Recycling, 100% Altpapier



«Schulen geniessen grosses Vertrauen»

49 respektive 51 Schulbürgerinnen und Schulbürger sagten Ja zu den Budgets und Steuerfüssen der Primar- und der Sekundarschule. Zudem kann die Primarschule das Untergeschoss der Alten Turnhalle sanieren.

490'000 Franken wird die Sanierung des Untergeschosses der 1901 erbauten Alten Turnhalle an der Schulstrasse 1 kosten: Architekt Alp Özozan stellte das Projekt vor, das sowohl Haustechnik, Brandschutz als auch Erneuerung sämtlicher Werkräume und Garderoben beinhalten wird. Die Werkräume sind bald hundertjährig, in den 1970er-Jahren erfolgte der Einbau der Garderoben. Die 49 Schulbürgerinnen und Schulbürger sagten einstimmig Ja zum Baukredit und ebenso zum Gesamtbudget und dem Steuerfuss von 55%, die Präsident Hanspeter Heeb vorstellte. Er nahm Bezug auf die steigenden Schülerzahlen, die jüngst neu geschaffene Unterstufenklasse und die zusätzliche Kindergartenabteilung, die im Sommer 2020 eröffnet wird: «In Bezug auf die familienergänzende Betreuung von Kindern im Primarschulalter wird der Bedarf abgeklärt und ein Projekt erstellt. Ziel ist auch, ein Leistungsauftrag ans Chinderhuus. Zu-

dem sind uns Frühförderungsprojekte wichtig, darum sind entsprechende Budgetposten leicht höher.» Inwieweit die Strukturbereinigung in Sachen Beitragsgesetz sich in den Zahlen zeigen wird, ist noch unklar: Sicher wird es tendenziell entlastend sein für die Romanshornener Schulen als Ganzes. Insgesamt rechnet das Budget 2020 bei Ausgaben von 13,7 Mio. Franken und einem Ertrag von 13,4 Mio. Franken mit einem Aufwandüberschuss von 290'000 Franken.

Beide Schulgemeinden treten aus

Bei beiden Schulgemeinden sind Lehrpersonen und Schulleitung bei der Pensionskasse Thurgau versichert, Hausdienst und Verwaltung bei der PK Romanshorn: Beide Behörden haben nun beschlossen, auch für diese Angestellten die Versicherung zu wechseln. Eine Deckungslücke müsse zwar ausfinanziert werden, gleichzeitig bedeute dieser Schritt auch eine Entlastung für die sanierungsbedürftige, örtliche Pensionskasse, so die beiden Schulpräsidenten am Dienstagabend.

Und auch bei der Budgetversammlung der Sekundarschule sprachen die 51 Schulbürgerinnen und Schulbürger der Behörde ihr Vertrauen aus und sagten einhellig Ja zum

Steuerfuss von 36 % und dem Überschuss von 338'366 Franken: «Erfreuliche Rechnungsabschlüsse in den Vorjahren und die Neuregelung des Beitragsgesetzes bringen massive Entlastungen. So zahlen wir 2020 letztmals rund 400'000 Franken in den Ausgleich. Der Finanzplan rechnet dann mit positiven Abschlüssen. Damit wird ein Spielraum beim Steuerfuss möglich, auch mit einer Anpassung nach unten», so Präsident Walo Bohl. Geplant ist eine Studie zur Innensanierung des Reckholdern-Schulhauses, erstmalig ist auch in der Sekundarschule ein Zivildienstleistender involviert, und es sind zusätzliche Abschreibungen vorgesehen.

Markus Bösch

Neuer Schulraum gesucht

Weil die «Schule im Park» aus dem Hydrelgebäude wegen Besitzerwechsel ausziehen muss, sucht die Sek neuen, etwa 300 m² grossen Schulraum: Dazu könnte sich sowohl ein Wohn- als auch ein Gewerberaum eignen. Wer um eine Möglichkeit weiss, ist gebeten, sich an das Sekretariat der Sekundarschule zu wenden.

(mb)

Die Messe am See wandert – auch nach Romanshorn

Die «messe am see» findet im 2-Jahres-Rhythmus statt. An der letztjährigen Generalversammlung wurde festgesetzt, dass die Messe künftig im Oberthurgau zirkuliert.

Arbon, Romanshorn und Amriswil sind die drei Austragungsorte. Folglich wird die Frühlingmesse in zwei Jahren, vom 16. bis

18. April 2021, im EZO in Romanshorn stattfinden. Der Vorstand glaubt daran, dass auch in Romanshorn mit einem attraktiven Rahmenprogramm rund ums Thema «Mobilität – Gestern, heute und in Zukunft!» viele Besucher angelockt werden können.

In Planung sind zudem eine Genussmeile und ein Energieforum. Auch wird sich der

Vorstand darum bemühen, dass die Oberthurgauer Gartentage im Rahmen der Messe durchgeführt werden können, was zusätzliche Besucher anziehen würde.

«messe am see» / Koord.

Zu vermieten!

Mietshaus mit Parkanlage und Seeanstoss in Uttwil, Grdst. ca. 3'400 m², Wfl. ca. 180 m², 5 Zi., 3 Badezimmer, Wintergarten, Garage, Sauna, Boje möglich, Preis auf Anfrage, sofort bezugsbereit, E&V ID W-02G7LU

Kreuzlingen

Tel. 071-677 18 18

Kreuzlingen@engelvoelkers.com



ENGEL & VÖLKERS

Seeblick –
die feine Art
zu lesen.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6900 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter
www.stroebele.ch/seeblick

Christbaumverkauf ab 13. Dezember 2019

- Tannen in diversen Grössen und Formen, aus eigener Kultur
- Dekorationsäste
- Christbaumständer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne.

Familie Sager
Reckholdernstrasse 51
8590 Romanshorn, Mobile 078 720 21 32





An seiner Sitzung vom 3. Dezember 2019 hat der Stadtrat unter anderem:

- ein Änderungsgesuch einer Fassade sowie ein Umnutzungsgesuch gutgeheissen;
- den Einleitungsbeschluss für den Gestaltungsplan Mittlere Gasse verabschiedet und zur Auflage im neuen Jahr gutgeheissen.

Gut besuchtes Mini-Museum geht bis April 2020 in Winterpause

Seit zwei Jahren steht der zum Mini-Museum umgebaute Frachtcontainer an der Hafenpromenade in Romanshorn. Nach Saisonende ziehen die Verantwortlichen erneut eine positive Bilanz. Insbesondere Schulklassen und Einheimische, aber auch Velofahrer und Ausflügler aus verschiedenen Teilen der Schweiz und Deutschland haben den Erlebniscontainer im Jahr 2019 besucht.

Viele Gäste dank Trajekt-Jubiläum

In diesem Jahr stand die Bodenseeregion und deren Verkehrsgeschichte am 150-jährigen Trajekt-Jubiläum zusätzlich im Rampenlicht. «Das Highlight der Saison 2019 war für uns das 150-jährige Jubiläum der Seelinie und des Trajektverkehrs», so Stefan Krummenacher vom Stadtmarketing Romanshorn. Der Bodenseecontainer erfreute sich während den zweitägigen Festlichkeiten über viele zusätzlichen Besucher. Das Trajekt-Jubiläum, welches in verschiedenen Städten rund um den Bodensee gefeiert wurde, hat allein in Romanshorn gegen 5000 Gäste aus der Schweiz und Deutschland angezogen.

Verkehrsgeschichten rund um den Bodensee

Im begehbaren Erlebniscontainer am Hafen Romanshorn werden spannende Verkehrsgeschichten der Bodenseeregion präsentiert. Highlight des umgebauten Frachtcontainers ist ein dreidimensionaler Bodensee-Leuchtkörper mit Gucklöchern sowie ein begehbare Aufgang auf das Containerdach. Der Bodenseecontainer ist von April bis Oktober täglich von 8.30 bis 19.00 Uhr geöffnet und frei zugänglich.

Die Winterpause wird nun genutzt, um den Erlebniscontainer wieder auf Vordermann zu bringen und einige kleinere Sanierungsarbeiten vorzunehmen. «Wir freuen uns schon jetzt auf die Saison 2020 und viele interessierte Besucher», so Stefan Krummenacher. Der Bodenseecontainer



Bild: Stadt Romanshorn

Der Frachtcontainer an der Hafenpromenade mit dem Mini-Museum hat sich als Attraktion etabliert.

wird ab April 2020 wieder zugänglich sein. Weitere Informationen: www.bodenseecontainer.ch

Geschenktipp: Den Sommer schon jetzt unter den Christbaum legen

In drei Wochen ist Weihnachten - allmählich wird es Zeit, sich um die Geschenke zu kümmern! Mit einer Saison- oder Punktekarte 2020 des Seebads Romanshorn überrascht man seine Liebsten, Freunde und Bekannte nicht nur mit einem aussergewöhnlichen Präsent. Sondern schenkt ihnen bereits im Dezember die Vorfreude auf einen strahlenden nächsten Sommer mit gemütlichen Badestunden im warmen See und den Schwimmbecken, und das in einem der schönsten Seebäder am ganzen Bodensee.



Ab sofort erhältlich: Karten für das Seebad 2020.

Auch schon den Duft nach Sonnencreme in der Nase? Ab sofort können am Schalter der Stadtverwaltung Romanshorn an der Bahnhofstrasse 19 Eintrittskarten gekauft werden. Die Punktekarte mit zehn Eintritten kostet für Erwachsene 64, für Jugendliche 48 und für Kinder 32 Franken.

Die Saisonkarte für Einheimische kostet 88, 66 und 44 Franken, Auswärtige bezahlen 128, 96 und 64 Franken. In Kombination mit einer Saisonkarte sind dazu auch Parkkarten erhältlich, die vom 1. Mai bis 30. September 2020 gültig sind.

5G-Baubewilligungsverfahren: Zuständigkeit liegt beim Kanton

Die Zuständigkeit im Baubewilligungsverfahren für den von der von der Swisscom geplante Neubau einer 5G-Mobilfunkanlage beim Romanshorer Seebad liegt nun beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau. Dies, weil die Stadt Romanshorn im Sinn einer Parteistellung als Grundeigentümerin am Verfahren beteiligt ist und Einsprachen gegen das geplante Projekt eingegangen sind. Dabei handelt es sich um ein reguläres Prozedere analog anderer Gemeinden. Aufgrund dessen ist der Stadtrat am Bewilligungsverfahren nicht weiter beteiligt.

Ruedi Meier mit Leuchtturm-Preis 2019 ausgezeichnet worden

Am 5. Dezember 2019 ist Ruedi Meier von der Stadt Romanshorn als Dank und Anerkennung für sein jahrzehntelanges Engagement mit dem Leuchtturmpreis 2019 ausgezeichnet worden. Stadtpräsident Roger Martin bedankte sich bei dem immer noch umtriebigen Ruedi Meier herzlich für sein Wirken. *Ausführlicher Bericht folgt.*

Mitteilungen Einwohneramt Todesfälle

20. November 2019 in Kreuzlingen

– Züger Armin, geb. 08.01.1947 ●

■ **«Baghdad in My Shadow» – Regisseur ist anwesend**

Am Donnerstag, 12. Dezember, um 19.30 Uhr lädt das Kino Roxy zum Filmgespräch mit Samir (Regisseur) und Matthias Loretan zum Film «Baghdad in My Shadow». Der Film von Samir wird in Originalversion mit d/f-Untertiteln gezeigt.

Kino Roxy

■ **Adventskonzert der Musikschule Romanshorn**

Am Sonntag, 8. Dezember, findet um 16 Uhr in der Alten Kirche das Adventskonzert der Musikschule Romanshorn statt.

Frisch und abwechslungsreich präsentiert sich das bunte Programm unter der musikalischen Leitung von Arianne Zech. Ob gestrichen, gepupft, geblasen oder gesungen: den unzähligen Konzertbesuchern bietet sich ein abwechslungsreiches Adventskonzert.

Kinder und Jugendliche gestalten diesen hellen Abend und machen das Konzert zu einem rundum stimmigen Anlass. Das Adventskonzert der Musikschule bietet den idealen Moment, um dem Adventsstress für einige warme Minuten zu entgehen und sich von schönen Klängen entführen zu lassen.

Vor dem Konzert lädt der Vorstand der Musikschule alle Konzertbesucherinnen und -besucher zu Punsch und süssen Stücken ein.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Die Kollekte kommt der Jugendmusikkasse zugute. In der Pause ist eine kleine Festwirtschaft für das Wohl der Gäste besorgt.

www.musikschule-romanshorn.ch

Samuel Forster, Schulleiter

■ **Fiire mit de Chliine**

Gesucht – ein Mami für Jesus: Wie die aussergewöhnliche Weihnachts-Geschichte ihren Anfang nimmt, wird im nächsten Fiire mit de Chliine morgen Samstag, 9. November, um 10 Uhr erlebnisreich dargestellt.

Fiire mit de Chliine ist eine etwa halbstündige Feier für alle Kinder bis 6 Jahre und ihre älteren Geschwister mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotti, Götti... Sie erleben eine Geschichte, singen und segnen einander und wer will, darf gerne noch zum anschliessenden Kaffee, Sirup und Zopf bleiben. Die Feier findet ca. 7-mal im Jahr am Samstagvormittag in der evangelischen Kirche in Romanshorn statt.

's Fiire-Team

Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Winterwasser: Erfolgsgeschichte mit Zukunft

Herzblut und Engagement: Das Projekt «Winterwasser» funktioniert dank der Unterstützung von Gemeinden, Sponsoren, Freiwilligen und der Bevölkerung. Es braucht weiterhin neue Ideen und Optimierungen.

Es sind zum einen die 204 GenossenschaftlerInnen mit ihren 681 Anteilscheinen, die Darlehen von Romanshorn und dem Hallenbad Arbon, die Beiträge der beteiligten Gemeinden und die je 500 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden beim Auf- und Abbau der Traglufthalle, die den Erfolg des «Winterwassers» ausmachen: «Und Erträge durch die Schulen und Vereine sowie die Eintritte während der übrigen Öffnungszeiten – im Winter 2018/19 waren dies gegen 20'000 Benutzerinnen und Benutzer. Wir haben auch versucht, auf Kundenbedürfnisse einzugehen. So ist der Andrang morgens um sechs (am Montag, Mittwoch und Freitag) bereits hoch, an den Wochenenden ist neu bis 16 Uhr geöffnet. Und es gibt neue Angebote wie «FitTime, FamilyTime und FullTime». An 83 Stunden pro Woche herrscht bei uns Betrieb. Damit nehmen wir auch eine soziale Aufgabe wahr. Wir wollen, dass wieder und noch mehr Kinder zu sicheren Schwimmern werden», sagte Präsident Hanspeter Gross an der 3. GV der Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau im Inseli.

In technischer Hinsicht seien 693 MWh an umweltfreundlicher Holzschnitzelenergie

aufgewendet worden, dank der speziellen Thermohülle nur ein Viertel davon für die Hallenluft. Damit wird das Winterwasser zu einem Referenzobjekt, wenn es um zukünftige, gesetzliche Vorgaben geht.

Spezielles und Gemeinsames

Für die Zukunft brauche es noch mehr gemeinsame Bestrebungen und breite Abstützung in der Region, damit das Projekt finanziell tragbar bleibt. Hans Sidler informierte über die Erfolgsrechnung und das Budget: «Mit 214'187 Franken an Erträgen und einem Aufwand von 203'266 Franken weisen wir einen Gewinn von knapp 11'000 Franken aus, mit dem die festgeschriebene Dividende für die Anteilscheine geleistet werden kann. Das Budget für die bereits laufende Saison zeigt ähnliche Zahlen (234'900 Erträge, 224'000 Ausgaben, Gewinn 10'900 Franken). Allerdings ist der Personalaufwand geringer, weil neu das Gemeindepersonal zuständig sein wird. Und wir müssen mit neuen Ideen mehr Sponsoringgelder generieren.»

Neben den bisherigen Mitgliedern wurden neu Stadträtin Tamara Wiedermann für Romanshorn und Stadtrat Jörg Zimmermann für Arbon in die Verwaltung gewählt. Zudem unterstreicht Hans Peter Belloni als Beisitzer die Präsenz von Arbon.

Markus Bösch



Geld für Ziegen gesammelt

Am Freitagmorgen, 22. November, haben die Erstklässler des Oberschulhauses am Wochenmarkt Selbstgebackenes und Selbstgebasteltes verkauft. Der Erlös kam dem Hilfswerk «food for hungry» und damit afrikanischen Familien zugute. Mit dem Geld können 17 Ziegen gekauft werden.

Markus Bösch



**Rückblick Aktionstage:
30 Jahre Kinderrechte**

Braucht es dazu überhaupt eine spezielle Aktionswoche in der Schweiz? Diese Frage hat sich der Gemeinderat Salmsach im Vorfeld gestellt und die Antwort lautet ganz klar JA! Dies zeigte Gemeinderätin Marina Bruggmann eindrücklich in Zahlen in ihrer Einleitung zur Veranstaltung «Im Gespräch». Denn auch in der Schweiz erleben immer noch hunderte von Kindern physische und/oder psychische Gewalt.

«Ihre Kinder sind ganz normal – es ist nur die Pubertät»

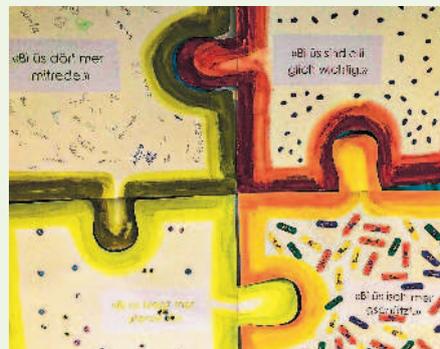
Christoph Bornhauser, Neurobiologe und Gymnasiallehrer, startete die Aktionswoche in Salmsach zum 30-jährigen Bestehen Kinderrechte. Eine wichtige, spannende und spannungsgeladene Zeit in der Entwicklung der Kinder für die Jugendlichen selber, aber auch für ihr Umfeld. Christoph Bornhauser schaffte es, das Thema humorvoll und vollkommen logisch zu erklären und sorgte mit seinen vielen Beispielen aus dem Leben für Lacher und viele zustimmenden Gesichter. «Jugendliche brauchen Menschen um sie herum, die sie gernhaben», so Bornhauser, «und sie haben es verdient, dass wir Raum für sie schaffen.» Ein humorvoller sowie ernster Einstieg in das Thema, in dem sich die vielen Besucher vollkommen wiedergefunden haben. Beim anschliessenden Apéro konnten das Erfahrene und die Erkenntnisse ausgetauscht werden.

Am Mittwoch war weltweit Tag der Kinderrechte. Auch die Primarschule Salmsach feierte an diesem Vormittag das 30-jährige Bestehen der Kinderrechtskonvention. Der Morgen begann mit einem Sketch der Lehrpersonen, der bei den Kindern Fragen aufwarf. Natürlich bemerkten die Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler sofort, dass ihre Lehrpersonen gegen Rechte verstiesen. Rechte, die nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder haben müssen.

Darauffin machten sich die altersdurchmischten Gruppen auf den Weg und vertieften sich vor und nach der Pause in verschiedene Überthemen der Kinderrechte. Bei einigen Kindern war bereits viel Vorwissen vorhanden, was zu spannenden, lustigen, aber auch nachdenklichen Diskussionen führte. Herzlichen Dank an alle Eltern für die wertvolle Vorarbeit.

Zum Abschluss des Morgens konnten die Teile eines Gemeinschaftspuzzles zusammengefügt werden.

- «Bi üs dörf mer mitrede.»
- «Bi üs sind alli gleich wichtig.»
- «Bi üs isch mer gschützt.»
- «Bi üs luegt mer ufenand.»



Natur pur am öffentlichen Morgen im Wald mit der **Waldspielgruppe** Salmsach.

Die Waldspielgruppe Salmsach findet jeweils am Freitagmorgen statt und ist derzeit in der Winterpause bis März 2020. Jedoch hat sie für dieses wichtige Thema die «Waldtore» noch einmal geöffnet. Zusammen ging es auf einem kleinen Fussmarsch vom Bauernhof zum Wald. Liebevoll gestaltete Plakate und Posten waren bereits vorbereitet, und nach einer kurzen Einführung konnte der Wald von den Kindern und Begleitpersonen erkundet werden. Über dem Feuer wurde Toast grilliert, der «Teeposten» wärmte die Besucher von innen und kreative Wichtel sowie Ketten durften gebastelt werden. Selbstverständlich durften das Hämmern und Sägen, sowie frei spielen nicht fehlen. Spielerisch wurde so auf das Thema «Kinderrechte» aufmerksam gemacht und darüber gesprochen.



Da das Datum des diesjährigen Salmsacher Adventsmarktes in die nationale Kinderrechtswoche fiel, stand das Bastelangebot des Vereins Kinder und Jugend Salmsach KJS ganz unter dem Motto Kinderrechte. Unzählige Kinder gestalteten Türschilder unter dem Motto «Recht auf Privatsphäre», bemalten Postkarten zu den Kinderrechten oder bastelten frei – ganz nach dem Recht auf persönliche Entfaltung. Die Kids liessen ihren Fantasien freien Lauf und tobten sich kreativ aus. Rundum ein Erfolg.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden zum Wohl der Kinder in dieser Woche und in Zukunft.

Raphael Betschart, Gemeinderat



Räbeliechtliumzug lässt bei Jung und Alt die Augen leuchten

Der 14. November 2019 war wohl einer der ersten richtig kühlen Abende. Trotzdem herrschte eine herzlich warme Stimmung beim Eintreffen der Kinder des Kindergartens und der Primarschule Salmsach im Altersheim Bodana. Denn was gibt es Schöneres, als dem Kinderchorgesang zu lauschen? Kommt noch die wärmende Atmosphäre der durch die Kinder und Eltern liebevoll geschnitzten Räben dazu, kann das dem einen oder anderen tatsächlich eine Gänsehaut auf den Körper zaubern. Die Dankbarkeit im Altersheim war gross.



Der leuchtende Tross bewegte sich dann zur Kapelle und anschliessend ins Schulhaus, wo die Eltern und Angehörigen nochmals die Stimmung von Gesang und Lichtern in die Herzen lassen konnten. Der schöne Abend wurde mit Wienerli, Punsch und Kuchen bei interessanten und lustigen Gesprächen am grossen Feuer in der neuen Steinarena des Schulhauses abgerundet. Ein herzliches Dankeschön an das Lehrerteam fürs Organisieren des Anlasses, an das Altersheim, an den Bauernhof Gsell und an den Volg für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Lieblings-Stücke mit Frauenchor und Wortpoet

Volles Museumshaus für Frauenchor und Solo-poet: Die Kombination von Musik und Wortspiel zog die zahlreichen Besucher in den Bann.

Sie nennen sich «dezibella», kommen aus Konstanz und ihr Gesang überzeugte von A bis Z, von Lampenfieber bis hin zu den Rosen: Nicht mit der Lautstärke, wie es der Name suggerieren könnte, sondern mit dem Zusammenspiel der Stimmen, dem sicheren Gefühl für die verlangten Rhythmen, mit ihren leuchtenden Augen und mithin den Choreografien nahmen die 15 Frauen die Zuhörer mit auf eine Reise durch die neuere Musikgeschichte: Und sie waren nicht zu stoppen, wie im gleichnamigen Lied, sangen von den «Frauen, die die Welt regieren» und den «Männern, die man eben mag» bis hin zum «Ehrenwerten Haus» und dem Ohrenwurm «Dancing Queen». Den Schlusspunkt vor der Zugabe setzten sie mit den «Roten Rosen, die es regnen sollte» und die sie dann gleich noch in Natura erhielten – energiegeladen und fröhlich, hochstehend und überzeugend bis zum Schluss. Und am Piano gekonnt begleitet von Jürgen Waidele, der den Chor (für Udo Krummel) interimsmweise leitet.



Stöff Sutter und Frauenchor – Lieblings-Stücke im Museum.

Foto: Markus Bösch

Gewohnt humorvoll

Und zwischendurch und mittendrin wie gewohnt der Romanshorner Wortpoet Christoph Sutter, der diese Abende organisiert – und dessen überraschende und gewünschte Wortreimereien den Reiz dieser Konzerte eben ausmacht: Wenn er zum Beispiel die Frauen «so unbeschreiblich findet», dass er das Schreiben sein lässt, wenn er in besinnlichen Worten von der «zertifurten Lie-

be» sinniert oder einfach schön zweideutig Grosselternverse zitiert. Und während seine neuen und auch alten, weil gewünschten, Verse so viel heiteres Lachen ins Museum zaubert, sind es dann immer wieder die Melodien des «dezibella»-Chors, die so eingängig sind, dass alle Anwesenden gar nicht anders können als dem «Carpe diem» nachzuleben, den Augenblick zu geniessen.

Markus Bösch

Neuwahlen im Vorstand der Spielgruppe

Am 21. November fand die 39. Jahresversammlung der Spielgruppe Romanshorn statt. Jeannette Tobler übergibt ihr Amt als Präsidentin an Sigrid Wood und Jana Hildebrandt wird als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Präsidentin Jeannette Tobler begrüßte Vereinsmitglieder und Gäste, darunter Stadträtin Tamara Wiedermann und Sigrid Deucher, Vertreterin der Primarschulbehörde. Mit dem ausführlichen Jahresbericht erhielten alle einen Einblick über das Wirken der Spielgruppe im Jahr 2018/19.

78 Kinder besuchten die Spielgruppe. Zehn Leiterinnen und zwei Assistentinnen teilen sich die Betreuung und führten die elf Gruppen durch das Jahr. Karin Utzinger erläuterte spielerisch Situationen aus dem Spielgruppenalltag.

Neun Jahre führte Jeannette Tobler die Geschicke des Vereins. Als Nachfolgerin konnte Sigrid Wood gewonnen werden; einstimmig wurde sie zur neuen Präsidentin gewählt. Der Vorstand und das Leiterteam dankten



Jeanette Tobler auf humorvolle Art für ihre enorme Arbeit und ihr grosses Engagement. Als zusätzliche Beisitzerin, Leitung Anmeldeverfahren, wurde Jana Hildebrandt gewählt. Der übrige Vorstand stellt sich ein weiteres Jahr zur Verfügung. Karin Stauffiger wurde für zehn Jahre Vereinsarbeit geehrt. Die von Bettina Tschäppeler präsentierte Rechnung weist ein kleines Plus aus. Beim Budget zeigt sich ein Minder-

ertrag ab. Der Verein ist daher dankbar für die grosszügigen Spenden seitens SP-Flohmarkt und des Gemeinnützigen Frauenvereins. Ein Dankeschön gilt auch dem ganzen Leiterteam und den Werkstattfrauen für ihre wertvolle Mitarbeit, der Primarschule und der Stadt Romanshorn für ihre Unterstützung. (Bericht und weitere Fotos: www.diespielgruppe.ch)

Spielgruppe Romanshorn

PIKES bezwingen den EHC Burgdorf

Ein gewohnt solider Goalie Chmel und eine mit Herzblut kämpfende Mannschaft, die sich auch durch die ungewohnt vielen verletzungsbedingten Ausfälle nicht aus dem Konzept bringen liess, waren letztlich für den hart umkämpften und dennoch verdienten 4:1-Heimerfolg (1:0-3:0-0:1) der PIKES gegen den EHC Burgdorf verantwortlich.

Zu Beginn der Partie waren es zunächst die Gäste, die sich die ersten Torchancen erspielten. In dieser Phase zu Spielbeginn legten die PIKES eine ziemliche Effizienz an den Tag. So war es Urech (4.), der eine der ersten Chancen zum Führungstreffer für die Hechte nutzte.

PIKES überzeugen im Powerplay

Im Mitteldrittel bekamen dann die Oberthurgauer immer mehr die Oberhand über das Spielgeschehen. So war es zunächst

Müller (32.), der zum 2:0 für die Hechte erhöhte. Als die Berner in der weiteren Folge des Drittels zweimal in Unterzahl gerieten, nutzten dies die im Powerplay überzeugend agierenden PIKES zu zwei weiteren Toren durch Urech (36.) und Müller (40.). So stand es nach zwei Dritteln 4:0 für die Platzherren.

Zweiter Tabellenrang

Im letzten Drittel versuchten die Hechte weiterhin solide aufzutreten, was ihnen mehrheitlich auch gelang. Angesichts des klaren Vorsprungs wurden dann die Zweikämpfe auch nicht mehr mit der allerletzten Konsequenz geführt. Eine kleine Unachtsamkeit in der PIKES-Defensive ermöglichte so dem EHC Burgdorf den Ehrentreffer durch Lüdi (50.). Mit diesem 4:1-Erfolg haben die PIKES den zweiten Tabellenrang vorerst gesichert.

Hansruedi Vonmoos



Preis geholt und Spaghetti serviert

Der Samstag, 23. November, hatte es in sich für Jungwacht-Blauring Romanshorn: Als Erstes wurden die Verantwortlichen in Zürich mit dem dritten Preis geehrt für ihren Einsatz im Sommerlager. Sie hatten ihr Geländespiel «Transport von Wassertropfen» beim schweizweiten Projekt «faires Lager» angemeldet. Dieses Projekt wird getragen von der Pfadibewegung, Jungwacht-Blauring, Fastenopfer und young caritas. 25 Beiträge von Sommerlagern der Kinder- und Jugendorganisationen Pfadi, Jubla, Cevi und junges Rotes Kreuz waren in diesem Jahr

eingereicht worden. Die Romanshorer hätten mit der Einfachheit und der klaren Botschaft ihres Angebotes überzeugt. Zudem sei es 1:1 in andere Lager und Jahresanlässe übernehmbar, hiess es in der Laudatio dazu. Die Freude bei den Jugendlichen und jungen Erwachsenen über den Preis war denn auch gross. Am gleichen Abend hatten sie auch zum Spaghettiplausch ins Pfarreiheim eingeladen, der rege besucht wurde und während dem auch Bilder aus dem besagten Sommerlager zu sehen waren.

Markus Bösch



Filmprogramm

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Le Mans'66 – Gegen jede Chance

Freitag, 6. Dezember um 20.15 Uhr;
Samstag, 14. Dezember um 20.15 Uhr
Deutsch | ab 12 | 152 Min.

Das grösste Geschenk – Botschaft der Vergebung

Samstag, 7. Dezember um 17 Uhr
Deutsch | ab 12 | 108 Min.

Mon chien stupide – der neue Mitbewohner

Samstag, 7. Dezember um 20.15 Uhr
OV mit d-/Untertiteln | ab 12(14) | 94 Min.

bayala – das magische Elfenabenteuer

Sonntag, 8. Dezember um 14 Uhr
Deutsch | ab 6 | 85 Min.

A White, White Day – im dichten Nebel

Dienstag, 10. Dezember um 19.30 Uhr;
Mittwoch, 18. Dezember um 19.30 Uhr
OV mit d/f-/Untertiteln | ab 16 | 109 Min.

Where We Belong – zerbrechliche und mutige Kinder

Mittwoch, 11. Dezember um 19.30 Uhr
OV mit d/f-/Untertiteln | ab 10 | 78 Min.

Baghdad in My Shadow – Gemeinschaft im Exil

Donnerstag, 12. Dezember um 19.30 Uhr
Filmgespräch mit Samir (Regisseur) und Matthias Loretan.
OV mit d/f-/Untertiteln | ab 14 Jahren | 109 Minuten

Demnächst im Kino Roxy:

Plötzlich Heimweh | 13. und 28. Dezember | 17 Uhr

A Rainy Day in New York |
13. und 21. Dezember | 20.15 Uhr

Systemsprenger | 15. Dezember | 11 Uhr

Bruno Manser | 15. und 19. Dezember

Die Eiskönigin 2 | 24. Dezember | 14 Uhr

Hirondelles de Kaboul – eine Hymne an die Freiheit

Jumanji – The Next Level

Hors Normes – alles ausser gewöhnlich

Silvester im Kino Roxy | 31. Dezember 2019

Nie im falschen Film, dank:

Gratis Kino-Mittwoch mit
Servicepaket Young/Student!

 Thurgauer
Kantonalbank

■ **Netzwerke – Ein inspiriert-besinnlicher Adventsabend**

Lili Wohler, Anita Zech und Claudia Hofer knüpfen an die gelungene letztjährige Adventsausstellung in der Wandelbar an. In einem nächsten gemeinsamen Anlass, am 11. Dezember, bieten sie Raum für persönliche Bekannte, die verbunden mit Romanshorn beherzt ihrer kreativen Leidenschaft nachgehen. Ein inspiriert besinnlicher Adventsabend zum Begegnen, Austauschen und gemütlichen Zusammensein. Zeit, gemeinsam den Verbindungen nachzugehen, die uns sichtbar, tragbar und wandelbar durchs Leben begleiten. In Romanshorn, für Romanshorn...

Interessierte sind am Mittwoch, 11. Dezember, von 19–21.30 Uhr bei Lili Wohler, Anita Zech und Claudia Hofer an der Alleestr. 21/23 eingeladen.

Claudia Hofer

Richtig

Beim Bericht zum Budget der Politischen Gemeinde Salmsach hat sich ein Zahlenfehler eingeschlichen. Die Reserven der Politischen Gemeinde betragen natürlich Fr. 2'028'689.39 und nicht wie irrtümlich gemeldet Fr. 2'2028'689.39. *cd / Koord.*

Erfolgreiche Haus- und Schlemmermesse der TKB Romanshorn

Die Thurgauer Kantonalbank (TKB) Romanshorn lud am 23. November zur Haus- und Schlemmermesse. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher liessen sich von den aktuellen Wohntrends und den köstlichen Schlemmereien der 27 regionalen Ausstellerinnen und Aussteller inspirieren.

Die TKB Romanshorn verwöhnte ihre Gäste an der Haus- und Schlemmermesse in dreierlei Hinsicht: Zum einen mit kompetenten Beratungen zum Thema Eigenheimfinanzierung, zum anderen mit kulinarischen Highlights aus der Region. Und auch die kleinen Gäste kamen nicht zu kurz: Beim Verzieren von Lebkuchenherzen liessen sie ihrer Kreativität freien Lauf. «Ich freue mich, dass die Bevölkerung aus Romanshorn und der Umgebung unserer Einladung so zahlreich gefolgt ist. Eine rundum gelungene Messe für Gross und Klein», freute sich Walter Eggenberger, Leiter der Geschäftsstelle Romanshorn.

TKB



Das Team der TKB Romanshorn und die Ausstellerinnen und Aussteller eröffnen die Haus- und Schlemmermesse. Die Besucherinnen und Besucher liessen sich in der Kundenhalle der TKB Romanshorn von aktuellen Wohntrends inspirieren.

Foto: TKB

Kirchliche Veranstaltungen



Freitag, 06. Dezember: 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 17.00 Uhr, Samichlaus-Event, Salmsach.

Samstag, 07. Dezember: 10.00 Uhr, Fiire mit de Chline. 17.00 Uhr, Cevi-Waldweihnacht.

Sonntag, 08. Dezember: 09.30 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Pfrn. Meret Engel; mit Projekt-Kantorei. Mit Taufe und Kinderhüeti. 16.30 Uhr, Werkeinführung zum Konzert mit Meret Engel und Ernst-Markus Büchi. 17.00 Uhr, Konzert Projekt-Kantorei. 19.30 Uhr, Taizé-Gebet, Alte Kirche (Einsingen ab 19.00 Uhr).

Montag, 09. Dezember: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel.

Dienstag, 10. Dezember: 19.30 Uhr, Fago. 19.45 Uhr, Probe Kirchenchor.

Mittwoch, 11. Dezember: 12.00 Uhr, Seniorenmitagstisch, An- und Abmeldung bis Dienstag 11.30 Uhr, Telefon 071 466 00 15. 17.00 Uhr, Adventsge-schichten, Kirche Salmsach

Donnerstag, 12. Dezember: 17.00 Uhr, Probe Spatzen. 17.45 Uhr, Probe Amseln.

Weitere Angaben: www.evangel-romanshorn.ch



Samstag, 7. Dezember
17.30 Uhr, Eucharistiefeier. 17.45 Uhr, Santa Messa in der Alten Kirche.

Sonntag, 8. Dezember
10.15 Uhr, FaGoDi mit Eucharistiefeier, den 2. Klässlern und ihren Katechetinnen. 19.30 Uhr, Taizé-Gebet in der Alten Kirche, Einsingen für alle um 19.00 Uhr, anschl. Tagesausklang im Treffli.

Weitere Angaben: www.kathromanshorn.ch



Samstag, 7. Dezember
14.00 Uhr, Jungschar

Sonntag, 8. Dezember
Adventserlebnis: 09.30 – 10.00 Uhr, Einlass zum Stationenweg – Unterwegs nach Bethlehem – mit anschliessendem Mittagessen.

Donnerstag, 12. Dezember
14.30 Uhr, Bibelstunde

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 8. Dezember
10.00 Uhr, Gottesdienst; Jungschi-Weekend.

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gottesdienst – Samstag, 7. Dezember
09.00 Uhr, Bibelgespräch. 10.25 Uhr, Predigt.

Weitere Angaben:
www.adventisten.ch



Sonntag, 8. Dezember
10.00 Uhr, Gottesdienst, Kinderprogramm.

Mittwoch, 11. Dezember
09.00 Uhr, Kaffeepause mit Input.

Donnerstag, 12. Dezember
19.30 Uhr, Indoor-Cycling.

Weitere Angaben: blog.fct.church

RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Agenda Romanshorn / Salmsach

MARKTPLATZ

Diverses

6. bis 15. Dezember 2019

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihszeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihszeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags.

Museum am Hafen: Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Computeria:

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr, in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude, Senioren helfen Senioren

Chinderhüeti-Spielinsel

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat (ausser Schulferien), 13.45–16.45 Uhr, für Kinder von 4–8 J., Bahnhofstr. 29.

Kinderkleiderbörse, Bahnhofstrasse 45

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 14.00–18.30 Uhr. Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00–13.00 Uhr.

Feuerabend nur für Männer, jeden letzten Freitag des Monats ab 19.30 Uhr bis open end, Feuerplatz Salmsacher Bucht

autobau Erlebniswelt, Egnacherweg 7,

Open Days

Sonntags, 10.00–17.00 Uhr.

Filmprogramm: s. ROXY, S. 9

Freitag, 6. Dezember

– 17.00–19.00 Uhr, Chlausfeier mit evang. Kirchgemeinde, Kirche Salmsach, Kinder & Jugend Salmsach
– 20.00–02.00 Uhr, Karaoke im Hotel Inseli

Samstag, 7. Dezember

– 10.00 Uhr, Fiire mit de Chliine, evang. Kirche Romanshorn
– 17.00–19.00 Uhr, Cevi-Waldweihnacht

Sonntag, 8. Dezember

– 10.15 Uhr, FaGoDi mit St. Nikolaus und 2.-Klässlern, kath. Kirche Romanshorn
– 15.00–17.00 Uhr, Spiel und Sport in der Reckholdernturnhalle, Kitu Romanshorn
– 15.00–17.00 Uhr, Adventsständli, 15 Uhr Haus Holzenstein
– 16.15 Uhr Regionales Pflegeheim, Jugendmusik Romanshorn
– 16.00 Uhr, Adventskonzert, Alte Kirche, Musikschule Romanshorn
– 16.30 Uhr Werkeinführung Oratorium «Die Offenbarung des Johannes», mit Pfarrerinnen Meret Engel und dem Komponisten, anschliessend um 17.00 Uhr, Abendmusik, evang. Kirche
– 19.30 Uhr, ökum. Taizégebet, Alte Kirche, kath. Pfarrei

Mittwoch, 11. Dezember

– 6.00 Uhr, Rorate im Besonderen für Kinder und Jugendliche, Alte Kirche, kath. Pfarrei
– 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, evang. Kirchgemeindehaus, evang. Kirchgemeinde
– 19.00–21.30 Uhr, Adventsanlass Netzwerke, Sichtbar, Tragbar und Wandelbar, Alleestr. 21/23

Donnerstag, 12. Dezember

– 13.45–17.30 Uhr, Besuch bei Hongler Kerzen in Altstätten SG, Pro Senectute Thurgau
– 14.30–16.00 Uhr, Spielen macht schlau, Ludothek
– 18.00–23.30 Uhr, Fondue-Weihnachtsessen Autobau AG, autobau-Erlebniswelt
– 19.30 Uhr, FG-Messe mit Aufnahme von Neumitgliedern, Alte Kirche, kath. Pfarrei

Freitag, 13. Dezember

– 17.00 Uhr, Adventsfenster, Gemeindeverwaltung Salmsach
– 18.00 Uhr, Adventsfeier der KAB, kath. Johannestreff, kath. Pfarrei

Samstag, 14. Dezember

– 16.00–20.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle
– 17.00–21.00 Uhr, Stärnliweg, Spitzparkplatz Forsthof, Hafeschnoogä Romanshorn

Sonntag, 15. Dezember

– Lake Constance Football, Underground Strassenfussball, Infos auf Instagram (lakeconstancefootball) oder Mobile 076 372 64 64
– 15.00–17.00 Uhr, Spiel und Sport in der Reckholdernturnhalle, Kitu Romanshorn
– 17.00 Uhr, Kinderweihnachtsfeier, Kirche Romanshorn

Datenbezug von Tourismus Romanshorn.

Die Koordinationsstelle «Seeblick» bietet keine Gewähr auf Vollständigkeit.

KURZ NOTIERT

Adventsgeschichten in Salmsach

Am Mittwoch, 11. und 18. Dezember, erleben kleine und grössere Kinder, Eltern und Grosseltern eine stimmige adventliche Zeit in der Kirche Salmsach. Die Feier beginnt um 17 Uhr mit Liedern, Texten und einer Geschichte, die geeignet ist für Kinder ab 4 Jahren. Am Ende erhalten alle Kinder ein «Bhaltis». Dieses Jahr gibt es auf Leinwand zwei Geschichten vom kleinen Igel. Dieser freut sich mit seinen Freunden auf Weihnachten, doch plötzlich verschwinden die «Guetzli» vom geschmückten Weihnachtsbaum. Jemand schnarcht die ganze Nacht, so dass der Fuchs nicht schlafen kann. Was mag nur dahinterstecken? Der Anlass in der Kirche dauert etwa 40 Minuten. Die Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach lädt dazu herzlich ein.

Heiner Bär, Diakon

Orchidee Kosmetik Heeb

Mit EFZ und über 10 Jahren Erfahrung. Kastaudenstrasse 4, 8590 Romanshorn
Mobile 076 345 03 05

Weihnachtsaktion: Intensiv Gesichtsbehandlung inkl. Handmassage statt Fr. 138.– nur Fr. 108.–. Termin nach Vereinbarung.

Zu vermieten

Einstell-Garage zu vermieten an der Schulstrasse 4. Ab 1. Dezember oder nach Vereinbarung. Telefon 071 461 22 90, Mobile 079 306 77 44.

Verletzt bei Sachbeschädigung

Am Dienstagabend, 26. November, zog ein Mann im Bahnhof Romanshorn die Notbremse eines Zugs und beschädigte die Scheibe eines Warteraums. Die Kantonspolizei Thurgau sucht Zeugen. Gegen 23 Uhr zog ein 25-Jähriger die Notbremse des Intercityzuges, der in Richtung Zürich abfahren wollte. Anschliessend stieg der Mann aus und beschädigte die Scheibe eines Warteraums beim Bahnhof. Er konnte kurz darauf durch Einsatzkräfte der Kantonspolizei Thurgau mit einer Schnittverletzungen am Arm in einer Toilette angetroffen und festgenommen werden. Der psychisch auffällige Mann wurde anschliessend einem Arzt zugeführt.

Zeugenaufruf

Wer Angaben zum Vorfall machen kann, wird gebeten, sich beim Kantonspolizeiposten Romanshorn unter 058 345 22 00 zu melden. *Kantonspolizei Thurgau*

KURZ NOTIERT

Lokalkomitee

Konzernverantwortungs-Initiative

Kürzlich führten Mitglieder des Lokalkomitees Romanshorn einen Aktionstag für die Konzernverantwortungsinitiative durch. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung stimmten ihn sehr positiv, sagt Jonatan Bischof vom Lokalkomitee: «Für viele ist es eine Selbstverständlichkeit, dass Konzerne dafür geradestehen sollen, wenn sie das Trinkwasser vergiften oder ganze Landstriche zerstören.» Das Lokalkomitee will die Zeit bis zur Abstimmung nutzen, um möglichst viele Einwohner von Romanshorn über die Initiative zu informieren. *Lokalkomitee*

Konzernverantwortungsinitiative / Koord.



Entdecken Sie die Biervielfalt!

GROSSE BIERAKTION

Wir bieten Ihnen ein auserlesenes Biersortiment an.

15% auf unser Sortiment
02. - 14. Dezember 2019

Blumen Gschwend
Hafenstrasse 6 | 8590 Romanshorn
www.blumengschwend.ch



Weihnachts Comedy vom Feinsten mit Florian Rexer

Thema Romanshorn & Weihnachten

Mi 18.12.2019 ab 20:00 Uhr

PANEM ROMANSHORN



SKY FACE
MAKE-UP & NAGELSTUDIO

078 - 864 56 56

Lash Lifting für natürlich schöne Wimpern

Fr. 79.00

Kreuzlingerstr. 30a Romanshorn

LineDance Beginner Kurs in Romanshorn

Kurs für Neu-Einsteiger
Es sind keine Vorkenntnisse nötig
Bestens geeignet für Neueinsteiger
Einfache Tänze und regelmässige Wiederholungen

Schnupperkurs Di, 07. Januar 2020 von 9 – 10 Uhr
Kursbeginn Di, 14. Januar 2020 von 9 – 10 Uhr

Kursort: KG-Haus, Bahnhofstrasse 48, Romanshorn
Kurskosten: 10 Lektionen, 120.– Fr.
Anmeldung/Info: Margrith Guerra, Tel. 077 259 91 21

TANZ SCHNUPPERTAG

11. DEZEMBER 2019
Kreativer Kindertanz

18. JANUAR 2020
Klassisches Ballett
Jazzdance
Breakdance
Urban Style and Breakdance
Contemporary/Moderndance

ANMELDUNG AN:
tanz@musikschule-romanshorn.ch
oder SMS an
078 746 94 84



musikschule-romanshorn.ch

Musikschule Romanshorn
ZENTRUM FÜR MUSIK UND TANZ



Hä?

Verunsichert oder verärgert, weil Sie alles zweimal sagen müssen?

Sprechen Sie offen darüber, wenn Sie bei Angehörigen Hörprobleme vermuten.

Jetzt gratis Höranalyse

Hörberatung Roth

Top-Hörgeräte zu Top-Preisen

Amriswil Bahnhofstrasse 21/071 411 77 22
Romanshorn Alleestrasse 28/071 463 43 27
www.hoerberatung-roth.ch